



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1862

CDXXXI. Hans Rakow verkauft dem Rathe zu Frankfurt Hebungen aus
Tzschetzschnow, am 30. Dezember 1525 (1526?).

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55756](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55756)

Rats, Ern Georgen von Schlaberndorff, Meister Sanct Johans Ordens, geordenten Rethen, Ern voyten von thuemen, Comptor zw Lagow, vnd Ern Johann Welfzdorff, Licenciaten, als beiderseits verordente Comissarien, die gebrechen vnd Irthumb einer grenitz halbenn, so sich zwischen der vnseren von Franckfurt Dorffere, mit nahmen Kunersdorf, Schwettig vnd Reiptzig, vber der Oder gelegen vnd der grossen heiden, vns zwgehorig, ein zeit lang irrig schwebende gehalten, am Montage nach Dionysy der myndern zalle, nach Cristi geburt jm fünf vnd zwanzigsten Jar grüntlich vnd entlich entscheiden vnd vortragen haben volgender meynunge vnd also, das sie die grenitz gegangen, gezogen vnd mit gutten sichtlich vfgeworffen malhauffen gezeichnet vnd befestigt, wie dann dieselben malhauffen von einem zum andern klerlichen anzeigen, Doch mit diesem vorbehalt, Nachdem vnd dieweyl drey wasser, des gericht teich genant, welche jren vrsprung haben aus den fluessen, genant die Trencke vnd Nedebruck jm gepwchych, vor lange Jaren zw dem gericht der Statt Franckfurt gehorende vnd zwftendig, die nue jnn dießer rychtunge vnd vertrag jn vnsern grossen heiden eigenthumb vnd grunth gekomen vnd gefallen, Sollen gleichwoll hinfur zw ewigen zeiten dem gericht zw Franckfurt zwftendig sein vnd pleiben, vor yedermeniglich vngehindert. Nyderwart diessen gericht teichen, dieshalbe des Hunerfließ, geet der erste grenitz hauffe zur stat wartzs vnd seint nacheinander Sechs vnd dreißig hauffen bis an die Reiptziger grenitz, vort von dhar zehen hauffen bis jnn die Schwalfz. Was zur stadt Franckfurt wartz geet, gehoret vnser Stat Franckfurt, was aber zw felde wartz leyt, gehoret zw vnsern grossen heyden, vnd ist solcher vertrag steet, vhest vnd vnuorbrochen zw halten bewilliget vnd angenommen. Des zu vrkunt wir darvber jnen diessen vnsern brief gegeben vnd mit vnserem anhangenden Sigell befigelen lassen zw Colnn an der Sprew, am tage Martini, Christi vnser liebens herrnn gepurt Thausent Funffhundert, darnach ihm fünf vnd zwanzigstenn Jaren.

Relator Melchior pfuell
zw quielitz.

Sebastianus Stublinger,
Doctor et Cancellarius.

Nach dem Original des Stadtarchives VIII, 3, 14.

CDXXXI. Hans Rackow verkauft dem Rathe zu Frankfurt Gebungen aus Tscheschow,
am 30. Dezember 1525 (1526?).

Ich Hanns Rackow, Bürger zu Franckfurt, Bekenne vor mich, meyne Erben, Erbhemen vnd sunst vor allermenniglich, die diesen meine bryff sehen, horen oder lesen, Das ich mit gutem Rathe vnd wolbedachtem gemüte vmb meins nutz vnd besten wyllen, auch manichfeldiger schulde halben, die mein vater gemacht vnd mir zu bezalen gelassen, Recht vnd Redlich verkawft habe vnd verkawffe hiemit gegenuertiglich jn krafft vnd macht dieses briuffs dem Erbar Rat vnd gemeynen einwhonern der stadt franckfurt an der oder, meinen lehen herren, jn vnd vff dem hoff zu zetzenow alle Jar Jerlicher Zynsz vnd Renten Newen schock dreißig groschen mercklich vier pfenninge landeszwörung vnd nutz, ye sechzig groschen vor ein schock ge-

rechent, vff diesen hirnachgeschriben weingarten vnd höffen, jm dorff zu zetzenow gelegen: vff Claws Winfen berge achzehen groschen sechs pfenninge, Nickell Rhunen berge zehen groschen, Hanns Kerstens berge zehen groschen, Claws Engell zehen groschen, Jheronimus Jobst newen groschen, Gabriell schlegel zwolff groschen, Matts schroder achzehen groschen sechs pfenninge, Gore pele zehen groschen, Egidius galtmeyster sechs vnd dreyßig groschen, Peter Bolzman drey groschen, zwey groschen Gregor Jhan oder zwey huner, zwey huner oder zwey groschen Bernfeldt, Ein hun die krügerin, Ein hun lange george, vff dem hoffe Symon Drentzick drey vnd zwanzig groschen drey pfenninge, Thomas leheman zwölf groschen vier pfenninge, Peter maxe funff groschen, Lange george zwolff groschen vier pfenninge, Jacob grundt achzehen groschen sechs pfenninge, Brose leheman zwolff groschen vier pfenninge, Matts leheman zwey vnd zwanzig groschen vier pfenninge, Mewes molner achzehen groschen sechs pfenninge, Bartel kochnith eyloff groschen zwey pfenninge, Lorentz pfeiffer zwolff groschen einen pfenning ein heller, Matts geysfell zwolff groschen einen pfenning ein heller, Eine halbe thonne, ein halb vrtel hering vor ein schock gerechent, Drithalb pfundt pfeffer, ein pfundt angeschlagen vor funffzehen groschen, gibt Matts geysfell vnd Lorentz pfeiffer beyde die eine helfte, Symon Drentzick die ander helfte, Drey huben ackers, gelegen in allen dreyen felden, mit der breyte angeschlagen vor drey gulden jerlicher Zynsz, Sechs morgen wiesewachs, vber der Schlube gelegen, ein morgen angeschlagen vor zwolff groschen. Vor welche itzt berürte Zynsz hat mir ein Erbar Radt von wegen gemeiner Stadt ein iglich schock vor sechs vnd zwanzig schock berürter werung bezalt vnd in einer somme vorgnügt vor solche newen schock dreyßig groschen vier pfenninge zwey hundert sieben vnd virzig schock dritzehen groschen mercklich landeszwerung. Vnnd sage gnanten Erbar Radt vnd gemeyne stadt vnd alle Ire nachkomenden vor mich, mein Erben vnd Erbnemen angezeygter Somme frey, quidt, ledig vnd losz, in kraft dieses briffs, vnd wil Inen vnd alle Iren nachkomenden des kawffs obberürter Zynsz vor Idermenniglich ein Rechte gewher sein, Vnnd verzeyhe mich auch hiemit vor mich, meine Erben vnd Erbnemen aller gerechtigkeit, gerichte, freyheit vnd oberkeyt, die ich hißher an denselbigen vilgemelten Zynnsen vnd lewitten gehabt habe. Auch vbergib Ich vnnd vorzeyhe mich des Bergfryeds vff dem hoffe aller vnd gar oder sovil mein anteyll daran ist. Zu vrkundt hab ich diesen briff mit meynem angebornen angehangenden Ingefigell besiegelt, Nach der geburt Christi Tawfenth funffhundert vnnd darnach im Sechs vnnd zwaintzigsten Jare, Sonnabents post innocentium.

Nach dem Original des Stadtarchives, Zschepischnow No. 16.

CDXXXII. Der Rath zu Frankfurt übernimmt Bürgerschaft für eine von der Stadt Salzwedel für den Kurfürsten Lüneburger Bürgern verschriebene Schuld unter des Kurfürsten Schadloshaltungsverprechen, am 8. März 1528.

Wir Bürgermeister vnd Rathman der stadt Franckfurt, an der oder Im Churfürstenthumb zu Brandenburg gelegen, Bekennen öffentlich vor vns, vnser nachkomen vnd sunft vor